

Zeitschrift: Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst
Band: 27 (1937)
Heft: 32

Artikel: Lüdern-Chilbi
Autor: P.S.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-642489>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die schöengelegene Lüdernalp eignet sich bestens für die Chilbi

Lüdern-Chilbi

Alljährlich am 2. Sonntag im August findet das Bergbauernfest, die Lüdern-Chilbi statt. Jung und Alt, im Kühernug und der heimeligen Tracht, treffen sich zum fröhlichen Beisammensein in luftiger Höhe. Bei Gesang, Jodel, Hosentrupf und Tanz vergeht der schöne Tag nur zu rasch.

B. S.



Sie glaubten in dieser Aufmachung die Blicke auf sich lenken zu können, was bei dem bodenständigen Bergvolk nicht „zog“

Sie sind noch jung, aber einmal werden sich die Burschen um sie reißen

Aller Blicke richten sich gespannt auf den Rasen, wo die Schwinger ihren Hosenlupf austragen. Die Alten vergleichen mit ehemals, die Jungen aber brennen vor Ungeduld, auch bald mittun zu können. Der Kampf geht hier nicht um Naturalien, sondern um Ehre u. vielleicht auch um einem schönen Augenpaar zu imponieren



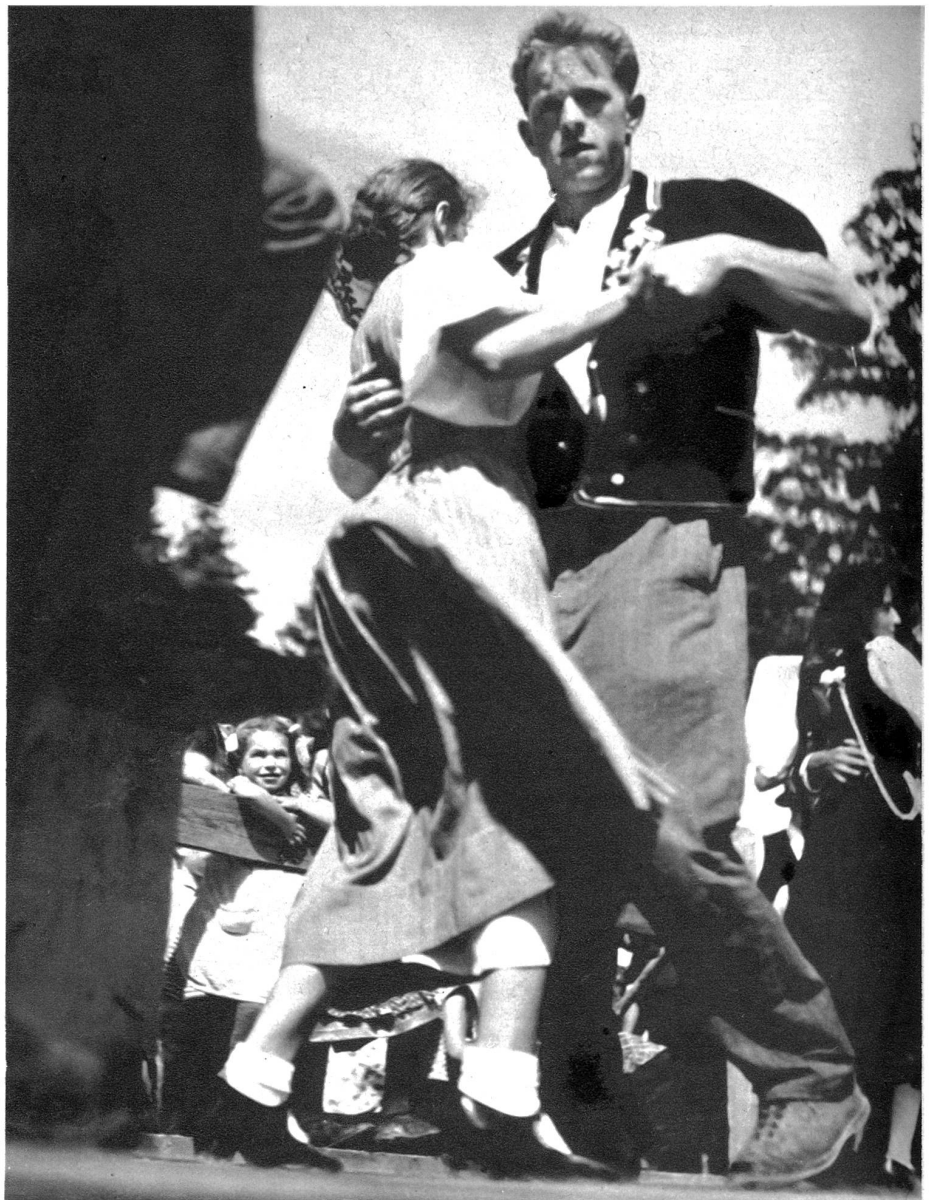


Ds Roseli von Trub. Wem müsste nicht „ds Herz“
lachen vor Freude bei dessen Anblick!



Kraftstrotzend ha-
ben sie einander
gepackt. Nicht nur
bei der Tagesar-
beit, sondern auch
hier gilt es sich zu
rühren

Ein stattliches Paar sind Gritli von der Egg und der Schachen-Uli. Wer weiss, ob sie nicht bald für's ganze Leben zusammen tanzen



Das Bergfest ist in vollem Gange. Nach schwerem Tagewerk gönnt man sich auch einmal ein Tropfen vom „Bessern“